Otto Hahn Gymnasium Nagold

Schulcurriculum Musik – OHG Nagold Klasse 9 und 10

Vorwort
Das Schulcurriculum Musik am Otto-Hahn-Gymnasium Nagold basiert auf dem Bildungsplan 2016 und versteht sich als schulinterne Konkretisierung für die Klassenstufen 9/10.

Unter dem Leitsatz „Entdecke dein Talent“ stehen Stärken, Interessen und Potenziale der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt. Der Musikunterricht eröffnet Möglichkeiten, musikalische Ausdrucksformen zu entdecken, zu erproben und reflektiert zu gestalten.

Der Besuch einer Musik-AG (Big Bands, Nagolder Kammerorchester, Mittelstufenchor, VokalEnsemble) ermöglicht vielfältige musikpraktische Erfahrungen.

Klasse 9/1 – Modelle des Konzertierens: Barockes Concerto und Jazz

Die Schülerinnen und Schüler untersuchen und vergleichen Aspekte und Erscheinungsformen des barocken Concerto und geeigneter Jazzstücke. Dabei erarbeiten sie Musizier- und Kompositionsprinzipien wie das Konzertierende Prinzip im Barock und das „Call & Response“-Prinzip im Jazz. Sie beschreiben Gemeinsamkeiten und Unterschiede der verwendeten musikalischen Merkmale und reflektieren die Bedeutung von Komposition, Notation und Improvisation im barocken Concerto und in verschiedenen Stilen des Jazz.

Inhaltsbezogene Kompetenz Die Schülerinnen können…			Hinweise auf das Schulcurriculum
Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren	Bodypercussion (z.B. Ritornell-Form), Bewegung (z.B. Solo – Tutti), binäre – ternäre Rhythmik Vergleich zu Bassstimmen, Improvisation, Solo – Tutti, Variation, Aufbau Wiederholung/ Vertiefung musiktheoretischer Inhalte (Analyse musikalischer Parameter, Bassschlüssel) Gruppenarbeit zu verschiedenen Jazzstilen Konzertbesuch Jazz im Frühling mit Prf. Markus Harm
3.3.1.4 Musizier- und Kompositionsprinzipien (Konz. Prinzip im Barock, Call & Response - Prinzip im Jazz): musizieren, improvisieren, in Bewegung umsetzen 3.3.1.3 digitale Medien zum Produzieren und Bearbeiten von Musik einsetzen 3.3.1.2 sich zu Musik ausdrucks-, parameter- oder formbezogen bewegen 3.3.1.1 mit Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Warm-ups anwenden	3.3.2.1 Erscheinungsformen des Konzertierens an Beispielen des barocken Concerto und in Jazzstücken hörend und am Notentext beschreiben: Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Besetzung, Instrumentierung, Formverlauf, Tongebung	3.3.3.3 Bedeutung von Komposition, Notation und Improvisation im b. Concerto und versch. Stilen des Jazz vergleichend erläutern und in ihrem zeitlichen Kontext reflektieren 3.3.3.1 Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.3.3.2 selbstständig formale, kreative, ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	

Otto Hahn Gymnasium Nagold

Klasse 9/2 – Ästhetische Gestaltungsprinzipien: Klassischer Satz und eigene Erfindungen

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit grundlegenden ästhetischen Gestaltungsprinzipien wie Wiederholung, Veränderung und Kontrast. Sie gestalten mit diesen Prinzipien musizierend oder mithilfe digitaler Medien komponierend musikalische Verläufe und setzen sie formbezogen in Bewegung um. Sie erkennen diese formbildenden Prinzipien in Sonaten, Sinfonien und Konzerten der Klassik hörend und am Notentext wieder. Die Schülerinnen und Schüler beschreiben gattungstypische, zunehmend aber auch individuelle Gestaltungen von Kompositionen der Klassik und reflektieren sie sowohl in ihrem zeitgeschichtlichen Kontext als auch in ihrer Bedeutung im Musikleben der Gegenwart.

Inhaltsbezogene Kompetenz Die Schülerinnen können…			Hinweise auf das Schulcurriculum
Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren	Eigene Gestaltungsversuche auf Schulinstrumentarium zu Motiv, Vorder/Nachsatz, Symmetrie Wiederholung/ Vertiefung musiktheoretischer Inhalte (Taktarten, Formschemata)
3.3.1.5 musikalische Verläufe nach grundlegenden ästhetischen Gestaltungsprinzipien, insbesondere der formbildenden Kriterien Wiederholung, Veränderung und Kontrast, entwerfen sowie instrumental, vokal oder durch den Einsatz technischer Medien vortragen 3.3.1.2 sich zu Musik ausdrucks-, parameter- oder formbezogen bewegen 3.3.1.3 digitale Medien zum Produzieren und Bearbeiten von Musik einsetzen	3.3.2.2 in Sonaten und Sinfonien der Klassik grundlegende ästhetische Gestaltungsprinzipien, insbesondere die formbildenden Prinzipien Wiederholung, Veränderung, Kontrast, hörend und am Notentext beschreiben	3.3.3.4 Musik der Klassik in ihrem zeitgeschichtlichen Kontext reflektieren und ihre Bedeutung im Musikleben der Gegenwart diskutieren 3.3.3.1 beim Üben und Präsentieren Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.3.3.2 selbstständig formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	

Otto Hahn Gymnasium Nagold

Klasse 10/1 – Funktionale Musik: Filmmusik oder Musiktheater

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit dem Thema Filmmusik oder mit dem Thema Musiktheater. Sie gestalten dabei vokal, instrumental oder digital Musik zu ausgewählten Szenen und beschreiben typische Gestaltungsmittel der Filmmusik oder des Musiktheaters (Oper, Operette, Musical). Sie beurteilen und reflektieren diese in ihren Wirkungen und in ihrer jeweiligen Funktion.

Inhaltsbezogene Kompetenz Die Schülerinnen können…			Hinweise auf das Schulcurriculum
Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren	Wirkung von Filmszenen mit und ohne Musik beschreiben Szenische Interpretation einzelner Szenen Funktionale Musik erfinden, z.B. Projektarbeit zur Filmmusik (Vertonung einer Filmszene mit Alltagsgegenständen, eigenen Instrumenten oder Garagenband)
3.3.1.8 Musik zu Szenen gestalten: Filmmusik oder Musiktheater 3.3.1.2 sich zu Musik ausdrucks-, parameter- oder formbezogen bewegen 3.3.1.3 digitale Medien zum Produzieren und Bearbeiten von Musik einsetzen	3.3.2.5 Gestaltungsmittel von Filmmusik oder von Musik aus dem Bereich Musiktheater erkennen und in ihrer Wirkung beschreiben: Wort- Ton - Verhältnis, LeitmotivTechnik, Mood-Technik, Mickeymousing	3.3.3.7 Gebrauchsweisen, Funktionen und Wirkungen von Musik diskutieren und bewerten: Filmmusik oder Musiktheater 3.3.3.1 beim Üben und Präsentieren Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.3.3.2 selbstständig formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	

Otto Hahn Gymnasium Nagold

Klasse 10/2 – Ordnung – Freiheit, Kontrolle – Zufall: Neue Musik und eigene Gestaltungen

Die Schülerinnen und Schüler entdecken kontrastierende Phänomene wie Ordnung und Freiheit, Kontrolle und Zufall als strukturbildend in Werken der neuen Musik und sie nutzen diese Prinzipien für eigene musikpraktische Gestaltungen. Sie reflektieren und diskutieren Musikwerke des 20. oder 21. Jahrhunderts in ihren Wechselbeziehungen von Komponist, Interpret und Zuhörer. Durch die Auseinandersetzung mit individuellen künstlerischen Ausprägungen zeitgenössischer Musik erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre Hör- und Beurteilungskompetenz.

Inhaltsbezogene Kompetenz Die Schülerinnen können…			Hinweise auf das Schulcurriculum
Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren	Umgang mit grafischen Partituren, z.B. Stripsody, Water-Music Experimentelle Klangerlebnisse kennenlernen: Collage, Cluster, serielle /aleatorische Gestaltung oder Klangflächenmusik / Minimal Music, alltägliche Klangereignisse Optional: Durchführung eigener Klangexperimente
3.3.1.7 Musik unter besonderer Berücksichtigung kontrastierender Phänomene wie Ordnung und Freiheit, Kontrolle und Zufall entwerfen und gestalten 3.3.1.1 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warm-ups anwenden 3.3.1.3 digitale Medien zum Produzieren und Bearbeiten von Musik einsetzen	3.3.2.4 an ausgewählten Beispielen von Musik des 20. oder 21. Jahrhunderts strukturbildende Phänomene wie Ordnung und Freiheit, Kontrolle und Zufall hörend und am Notentext erkunden und beschreiben	3.3.3.6 Musikwerke des 20. oder 21. Jahrhunderts in ihren Wechselbeziehungen von Komponist, Interpret und Zuhörer diskutieren 3.3.3.1 beim Üben und Präsentieren Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.3.3.2 selbstständig formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	

Otto Hahn Gymnasium Nagold

Klasse 10/3 – Ausdruck und Wirkung: Lied der Romantik und Popsong im 21. Jahrhundert

Die Schülerinnen und Schüler setzen sich anhand exemplarischer Beispiele mit thematisch verwandten Kunstliedern und Songs auseinander. Sie singen und gestalten Lieder der Romantik und Songs aus dem Rock – Pop – Bereich und nehmen deren Gestaltungsmerkmale hörend und am Notentext wahr. Die Schülerinnen und Schüler beschreiben die individuelle Wirkung dieser thematisch verwandten Kunstlieder und Songs und interpretieren sie vergleichend in ihrem zeitlichen und individuellen Kontext.

Inhaltsbezogene Kompetenz Die Schülerinnen können…			Hinweise auf das Schulcurriculum
Bereich 1: Musik gestalten und erleben	Bereich 2: Musik verstehen	Bereich 3: Musik reflektieren	ausgewählte Beispiele zu einem gemeinsamen Topos wie „Nacht“ „Frühling“, „Winter“, „Traum“, „Realität“, „Sehnsucht“, „Verlust“, „Verlorenes Glück“ z.B. anhand des Liederzyklus Winterreise Singen von Lied und Song als vergleichendes Erleben
3.3.1.6 Lieder der Romantik und Songs aus dem Rock – Pop – Bereich singen und gestalten 3.3.1.1 mit ihrer Stimme entwicklungs- und altersgemäß umgehen, Stimmbildungsübungen und Warm-ups anwenden	3.3.2.3 hörend, musizierend und am Notentext musikalische Gestaltungsmerkmale und deren Wirkung in thematisch verwandten Kunstliedern und Songs erkennen und mit Fachbegriffen beschreiben: Rhythmus, Melodie, Dynamik, Instrumentierung, Form, Klang/Sound, Wort- Ton-Verhältnis	3.3.3.5 Lieder der Romantik und aktuelle Songs in ihrem zeitlichen Kontext reflektieren und unter ästhetischen Gesichtspunkten vergleichen und interpretieren 3.3.3.1 beim Üben und Präsentieren Beurteilungen für sich und andere vornehmen und begründen 3.3.3.2 selbstständig formale, kreative und ästhetische Beurteilungskriterien zum Reflektieren anwenden	